



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 11

Donnerstag, 14. März

Jahrgang 2024

FRÜHJAHRSKONZERT

MUSIKKAPELLE HN-BIBERACH

SYMPHONIC **ROCK**

16. März 2024, 19.30 Uhr

Saalöffnung: 18.30 Uhr

Böllingertalhalle HN-Biberach

Kinderbetreuung während des Konzerts

Veranstalter: Musikkapelle HN-Biberach

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 13. Woche (25.03. – 31.03.2024) ist Montag, 25.03.2024, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 13. Woche (25.03. – 31.03.2024) ist Montag, 25.03.2024, 12.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 16. März, findet an folgenden Standorten eine mobile Schadstoffsammlung statt:

- Frankenbach: 9 bis 10.30 Uhr, Lidl-Parkplatz Würzburger Straße
- Biberach und Kirchhausen: 11.30 bis 15 Uhr, Recyclinghof Kirchhausen

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Reinigungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Weitere Infos zu den Schadstoffsammlungen erhalten Sie online.

Bürgerbeteiligung zum Blitzermarathon 2024

Mit Vollgas an der Grundschule oder ohne Halt über einen Zebrastreifen: Manch ein Verkehrsteilnehmer zeigt wenig Rücksicht für andere. So bewegt das Thema Sicherheit im Straßenverkehr die Menschen in Heilbronn wie kaum ein anderes. Beim diesjährigen Blitzermarathon, den die Polizei jährlich deutschlandweit ausruft, sollen erstmals all jene Stellen im Fokus stehen, die für Heilbronner Bürgerinnen und Bürger ein Ärgernis im Verkehr darstellen.

Vom 7. bis 28. März ruft die Stadt alle Heilbronnerinnen und Heilbronner auf, jene Stellen in der Kernstadt und den Stadtteilen zu melden, an denen sie sich am meisten über zu schnelles und riskantes Fahren ärgern. Eine Teilnahme an der Befragung ist online unter www.heilbronn.de/blitzermarathon2024 möglich. All jene, die online nicht teilnehmen können, können ihre Anmerkung zu den Bürozeiten – montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr – unter der Nummer 07131/56-2050 telefonisch durchgeben. Aus den Einsendungen werden dann häufig genannte Orte ausgewählt, die beim diesjährigen Blitzermarathon, der vom 15. bis 21. April deutschlandweit stattfindet, überwacht werden.

Agentur für Arbeit

Online Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitssuchend oder arbeitslos melden will, muss nicht mehr zum Telefonhörer greifen oder persönlich vorsprechen.

Für Bewohner des Stadt- und Landkreises Heilbronn heißt das: Schnell und unkompliziert am heimischen Computer oder Smartphone die Arbeitssuchend- und gegebenenfalls Arbeitslosmeldung durchführen und den Antrag auf Arbeitslosengeld erledigen. Und das rund um die Uhr.

So sparen sich die Kunden Zeit und können schneller ihr Arbeitslosengeld erhalten.

Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt mit Hilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion).

Als Alternative zur Online-Meldung steht auch eine terminierte persönliche Arbeitslosmeldung ohne Wartezeit zur Verfügung. „Hunderte von Kunden nutzen jeden Monat diesen einfachen Service. Sie bewerten es durchweg positiv, dass sie unter anderem die Arbeitssuchendmeldung schnell und zuverlässig online erledigen und direkt einen der angebotenen Beratungstermine buchen können“, erklärt Michael Knöll, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Heilbronn. „So ist auch eine schnelle Antragstellung und Auszahlung von Arbeitslosengeld möglich. Wir hoffen, dass möglichst viele Kunden weiterhin dieses Online-Angebot nutzen.“

Der neue Online-Service ermöglicht den Kundinnen und Kunden rund um die Uhr und ohne unnötige Fahr- und Wartezeiten sich arbeitssuchend und arbeitslos zu melden. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
- <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html>

Viertes SchülerAzubiCamp in den Osterferien in Heilbronn Vier Tage Berufsorientierung im BiZ und in zwei Betrieben

In den Osterferien findet vom 02. bis 05. April das vierte SchülerAzubiCamp Heilbronn für Schüler und Schülerinnen aller Schularten ab der 9. Klasse aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn statt.

Die 30 Jugendlichen können sich an den vier Aktionstagen mit ihrer persönlichen Berufswahl konkret beschäftigen. Der erste und der letzte Tag findet im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (BiZ) statt. Am zweiten und dritten Tag absolvieren die Jugendlichen jeweils ein Tagespraktikum in zwei unterschiedlichen Unternehmen. Schon bei der Anmeldung können dafür zwei von den folgenden sieben Berufszweigen gewählt werden: Industrie, Soziales & Gesundheit, Handwerk, Verwaltung, Dienstleistung, Grüne Berufe & Landwirtschaft und Hotel & Gaststättenwesen.

Das SchülerAzubiCamp wird vom Service SCHULE WIRTSCHAFT Baden-Württemberg in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Heilbronn und der JUBA – Jugendberufsagentur für die Stadt Heilbronn durchgeführt.

Die Organisatoren möchten auf die ausgezeichneten Chancen im Bereich der dualen Ausbildung hinweisen und informieren.

Anmeldung bis 17. März unter <https://www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/schuelerazubicamp>.

Forstrevier Heilbronn

Terminänderung der Brennholzversteigerung!

Die Brennholzversteigerung am 12.03.2024 um 18.00 Uhr im Waldhaus muss aufgrund einer Straßensperrung **verschoben** werden.

Der neue Termin findet am **Dienstag, 19.03.2024, um 18.00 Uhr** im Waldhaus statt.

Die Verkaufsunterlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen oder können per Mail angefordert werden.

Das Forstamt erreichen Sie unter der Tel. 07131/56-4143 und 56-4973 oder per E-Mail unter forst@heilbronn.de.

Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung
Abt. Forst und Landwirtschaft

Forstrevier Heilbronn

WaldNetzWerk e.V.

Es ist soweit ... die „NaturErlebnisTour“ macht Station in Heilbronn! In dieser Reihe sind alle jungen Naturforscher herzlich eingeladen, die Natur zu erkunden, Besonderheiten unter die Lupe zu nehmen, kreativ tätig zu werden. Bis bald im Wald!

Osternester aus dem Wald

Mi., 27. März, 10.00 – 12.30 Uhr

Hast Du Lust ein Osternest mit Waldmaterialien zu basteln?

Gemeinsam suchen wir Stöcke und Moos, machen daraus ein schönes Nest und schauen mal, ob der Osterhase im Wald schon etwas versteckt hat. Das Nest kannst Du mit nach Hause nehmen – es verschenken oder natürlich selbst behalten.



Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

**Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr

Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83

Jugendtreff Heilbronn-Biberach:
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110

Polizei
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0
Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800

Telefonseelsorge: Tel. 08 00/111 01 11
Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung
Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Das Walderlebnis für Kinder von 6 bis 10 Jahre findet unter der
Leitung von Waldpädagogin Lampriani Karanikola in Heilbronn
statt und kostet 5 Euro.

Anmeldung online unter www.waldnetzwerk.org.
Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter
071 31/994-1181.

Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter
www.waldnetzwerk.org zu finden.

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch:** 07131/9965-871
- **per E-Mail:** biberach@vhs-heilbronn.de
- **Homepage:** www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

V315A109 Lebenslang aktiv: Fünf Esslinger

Dienstag, 19.03.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 7 Termine. Einstieg
noch möglich!

V302A522 ACHTSAMKEIT – bewusst das Leben leben

Dienstag, 16.4.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 3 Termine (monat-
licher Rhythmus) Noch 1 Platz frei!



V408A012 Französisch für die Reise – Kompaktkurs

Dienstag, 16.04.2024, 9.00 bis 12.15 Uhr, 4 Termine.

V116A432 Balkonkraftwerk – die Mini-Fotovoltaikanlage für die individuelle Energiewende

Donnerstag, 18.04.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr.

V392A364 Indische Küche: Fischspezialitäten

Freitag, 19.04.2024, 18.00 bis 21.30 Uhr.

V337A755 Inline Skating: Grundkurs ab 5 Jahren

Samstag, 20.04.2024, 9.30 bis 11.00 Uhr.

V309A030 Klangschaalenmassage

Freitag, 26.04.2024, 18.30 bis 20.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch:** 07131/9965-875
- **per E-Mail:** kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- **Homepage:** www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

V277A123 Weiden flechten: rundes Osterkörbchen

Dienstag, 19.03.2024, 18.00 – 22.00 Uhr.

V337A751 Inline Skating – Grundkurs ab 5 Jahren

Samstag, 06.04.2024, 9.30 – 11.00 Uhr.



V300A043 Spaziergang zu der Königin der Heilpflanzen (Brennnessel)

Samstag, 20.04.2024, 14.00 – 16.00 Uhr

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

**Ärzte – Apotheken****Hausärztlicher Notfalldienst***Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:**Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme***Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr***Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik **Telefon: 116117** (Hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)*

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen

Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Notdienst der Apotheken**

- 16.03.2024 Falken-Apotheke Weinsberg, Kernerstr. 17, 74189 Weinsberg, Tel. 07134/2511
Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Bahnhofstr. 6, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/86828
Albanus-Apotheke Offenau, Hauptstr. 9, 74254 Offenau, Tel. 07136/970266
- 17.03.2024 Apotheke am Rosenberg Heilbronn, Olgastr. 57, 74072 Heilbronn (Stadt), Tel. 07131/7979110
Schloss-Apotheke Heilbronn-Kirchhausen, Schloßstr. 61, 74078 Heilbronn (Kirchhausen), Tel. 07066/901234
St. Elisabeth-Apotheke Gundelsheim, Schloßstr. 17, 74831 Gundelsheim, Tel. 06269/330
Burg-Apotheke Möckmühl, Mühlgasse 1 – 3, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/5520

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher BereitschaftsdienstDer tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde****Sonntag, 17. März – Judika** (nach Psalm 43,1: „Schaffe mir Recht, Gott,...“)

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.“ (Matthäus 20,28)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfi3 Kindern (Pfarrer T. Binder)

18.00 Uhr „Mittendrin“-Gottesdienst (Team)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.**Gottesdienste am 24. März**

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld finden keine Gottesdienste statt.**Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen**

Am Donnerstag, 14. März um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Wir kochen für Sie Brokkolisuppe, Maultaschen, Kartoffelsalat, Endiviensalat und einen Nachtisch. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Wir freuen uns auf Sie.

Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

„mittendrin-Gottesdienst“ Sonntag, 17. März, 18 Uhr, D-Bonhoeffer-Kirche, Kirchhausen

Der Gottesdienst widmet sich der Jahreslosung 2024 aus dem 1. Korintherbrief 16,14:

„Alles, was ihr tut, soll in Liebe geschehen.“

Der Abend wird eine Mischung aus Musik, besinnlichen Momenten, inspirierenden Gedanken und natürlich Gemeinschaft sein. Es geht nicht nur darum, Antworten zu finden, sondern auch darum, gemeinsam zu erleben, wie vielfältig und lebensverändernd Liebe sein kann.

Wir freuen uns auf einen Abend voller Inspiration, Nachdenklichkeit und natürlich Liebe – bereichert durch die wertvollen Beiträge unserer geschätzten Gästin Daniela Hehn.

Euer mittendrin-Gottesdienst-Team der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Kirchenchor

Am Dienstag, 19. März, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

SeniorenachmittagAm Donnerstag, ausnahmsweise schon am **21. März**, um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Niklas Müller kommt zu uns und berichtet über seine Arbeit in der Notfallseelsorge. Gäste sind herzlich willkommen.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit wünschen, melden Sie sich bitte unter Tel. 07066/6731 bei Familie Bareis.

Die Besenfahrt nach Dombach findet statt am 25. April 2024. Nähere Informationen dazu bei Fam. Allgeier, Tel. 07066/7560 und Fam. Bauder, Tel. 07066/7799.

„Wer täglich singt, dass alles schallt, wird 99 Jahre alt“ – Sonntag, 24. März, 17 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, mit Eli und Werner Rößler

Singen ersetzt zwar nicht den Arzt, aber es unterstützt seine Arbeit. Man kann sich den Kummer vom Leib singen, gegen die Angst und das Alleinsein ansingen und sich in die Geborgenheit Gottes hinein singen. Das Singen entkrampft, lenkt von Grübeleien ab und hebt die Stimmung.

„Du meine Seele singe, wohlauf und singe schön“, hat Paul Gerhardt gedichtet und „Ich singe dir mit Herz und Mund“. – Singen allein tut schon gut, aber noch besser ist es in der Gemeinschaft zu singen, im Gottesdienst, im Chor.

Dabei kommt es gar nicht darauf an, dass wir alle Töne immer richtig und genau treffen, sondern dass wir gemeinsam Gott loben mit unserem Gesang.

Gemeindebriefe

Die neuen Gemeindebriefe für die Monate April/Mai/Juni/Juli erscheinen am übernächsten Wochenende (23. März). Sie können von den Gemeindedienstfrauen im Gemeindehaus abgeholt werden am Samstag, 23. März, von 9.00 bis 16.00 Uhr oder am Montag, 25. März, zu den bekannten Bürozeiten. Herzlichen Dank!

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde**Weil es nur eine Erde gibt – Der Faire Handel im Fokus**Nach einer gelungenen Premiere mit großer Resonanz möchten wir Sie abermals zu einem „Fairen Frühstück“ einladen. **Fair in den Tag – Frühstück mit Fairtrade** heißt es wieder am **Samstag, 13. April 2024, von 09.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum Adolf Kolping in Kirchhausen**. Angeboten wird ein leckeres Frühstücksbuffet mit fair gehandelten und regionalen Produkten, abgerundet mit einem Glas Kirchhausener Turmsekt.

Das Frühstück kostet 14,50 Euro pro Person inkl. aller Getränke. Kinder bis 10 Jahre bezahlen 5,00 Euro.

Um besser planen zu können, **bitten wir um Anmeldung bis 05.04.2024** bei:

Regina Geppert, Telefon 07066/9172052 oder per E-Mail: regina.geppert@gmx.de oder Annette Kaiser, Telefon 07066/9125669 oder per E-Mail: annette.k7180@gmail.com.

Spontane Besucher sind ebenfalls willkommen.

Der katholische-evangelische Arbeitskreis freut sich auf Sie!

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

Termine und Gemeindeleben

Donnerstag, 14.03.

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung Ausschuss Seelsorgeeinheit im Konferenzraum des Gemeindehauses

Samstag, 16.03.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 17.03.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Misereor-Familiengottesdienst und 4. Weggottesdienst der Erstkommunionvorbereitung (BC)

Wir gedenken: Familien Brunn, Germann und Böttiger

18.00 Uhr Ökumenischer mittendrin-Gottesdienst (KH)

Montag, 18.03.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 21.03.

14.30 Uhr Donnerstagstreff

Freitag, 22.03.

16.30 Uhr Osterbasteln

17.30 Uhr Osterbasteln

(Anmeldung erforderlich)

Sonntag, 24.03. – Palmsonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Familiengottesdienst (NG)

18.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:

Ausschuss der Seelsorgeeinheit

Das Gremium, welches sich für die Belange der Seelsorgeeinheit (Biberach mit Bonfeld und Fürfeld, Kirchhausen und Neckargartach) einsetzt, trifft sich zur öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 14. März, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Gemeindehauses.

Einladung zum Osterbasteln

Wir laden alle Schüler und Schülerinnen ab der 2. Klasse zu unserem Osterbasteln am Freitag, 22. März, ein. Anmeldung bitte bis zum 15. März im katholischen Pfarrbüro abgeben. Anmeldeformulare gibt es in der Kirche oder auf unserer Homepage se-salzgrund.de.

Euer Osterbastel-Team

Ja – uns interessiert die Bohne!

Am 17. März unterstützen Sie mir Ihrer Gabe die Projekte des Hilfswerks Misereor. Wir laden Sie zum Familiengottesdienst ein.

In der diesjährigen Misereor-Fastenaktion kommen Kleinbäuerinnen und Kleinbauern aus Kolumbien zu Wort. Sie sprechen von ihrer Gemeinschaft und Naturverbundenheit, aber auch von ihrer Unsicherheit und Existenzangst.

Das Leitwort der Fastenaktion lautet „Interessiert mich die Bohne“. Kaffeebohnen und Hülsenfrüchte sind in Kolumbien wichtige Handelsgüter und landestypische Grundnahrungsmittel.

Mit dem Leitwort werden aber nicht nur diese Nahrungsmittel in den Blick genommen, es kann auch als Anfrage an uns selbst verstanden werden: „Interessiert mich die Bohne – Fragezeichen?“ Interessieren uns das Leben und die Zukunft der Kleinbauern in Kolumbien und weltweit? Lassen Sie uns Interesse zeigen, Anteil nehmen, zuhören und durch unsere Spenden deutlich machen: Ja, uns interessiert die Bohne, uns interessiert die Arbeit der Menschen in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft, die sich um die Natur und ihre Existenz sorgen!

Donnerstagstreff

Am 21. März sind Seniorinnen und Senioren ab 14.30 Uhr in den Saal des Gemeindehauses eingeladen. Plaudern, Kaffee trinken und eine fröhliche Zeit miteinander verbringen. Die Gruppe darf gerne größer werden. Kommen Sie doch auch.

Liebzeller Gemeinschaft Biberach



gemeinsam glauben leben

Wir laden Sie herzlich ein:

Zum Gottesdienst nach Bad Wimpfen, Mathildebadstr. 48. Am 17.03.2024 um 11.00 Uhr.

Nachdenkenswert:

Wir müssen und können Gott nichts vorspielen. Vor ihm dürfen wir ganz ehrlich sein, die innersten Gefühle ausdrücken, auch wenn sie nicht „fromm“ erscheinen. Denn er liebt uns auch in den dunkelsten Stunden und mit all unseren Schwächen. (Annemarie Pfeifer).

Ich schreie um Hilfe, o Gott, aber du antwortest nicht, ich stehe vor dir, doch du siehst mich nicht an. Du bist mein grausamer Feind geworden, mit aller Kraft greifst du mich an!

(Hiob 30/20-21).

Kontakt: Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Wir gratulieren Herrn Bernd-Michael Robok, und Herrn Jürgen Große herzlichst zum **80. Geburtstag**.

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 14. März, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Wir kochen für Sie Brokkolisuppe, Maultaschen, Kartoffelsalat, Endiviensalat und einen Nachtisch. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Wir freuen uns auf Sie.

Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach

Der LandFrauenverein Biberach präsentiert am Samstag, **13.04.2024, 19.00 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus Biberach: **Frau Nägele in „Do schnallsch ab!“** mit der Kabarettistin Helga Becker.

Schlagfertig und umwerfend komisch meldet sich „**Frau Nägele**“ in ihrem Programm zu allen Themen zu Wort, die ihr am Herzen liegen. Besondere Aufmerksamkeit schenkt sie dabei den sprachlichen Absurditäten denen wir täglich ausgesetzt sind.

Das schwäbische Multitalent beherrscht herzerfrischende Situationskomik ebenso, wie Improvisation, Wortakrobatik und Gesang. Sie sinniert über aberwitzige Videosprechstunden beim Arzt ebenso wie über Reizdarm, übereifrigen Globuli-Einsatz und Lactose-Intoleranz. Sie beschreibt Managertypen mit zu kleinen Anzügen und zu großen Laptop-Rucksäcken und bruddelt über die Meinungs- und Charakterunterschiede zwischen ihr und ihrem BMVÄ, dem beschde Ma von alle. Man lernt die kaufwütige Geli, oder den Nachbarn Lugge Hagenmaier kennen. Aber auch Hippsters, Influencer oder Super-Mamis, die Bowls zubereiten und nur winzige Time-Slots für ihren Nachwuchs haben, nimmt Frau Nägele aufs Korn.

Helga Becker pflegt ihren unverfälschten Dialekt – im Leben wie auf der Bühne. Sie singt, scharwenzelt und schmeichelt, schimpft und schärft. Sie lässt ihr Maul schnäddra ond sechd was isch. Eintritt: € 15,00.

Kartenvorverkauf seit 12.02.2024

Bitte bestellen bei: Petra Pflugfelder, Tel. 07066/4653; Regina Eckert, Tel. 0172/7359594, zu bezahlen bei Abholung in **bar** oder per **Überweisung**.

Bei Überweisung Abholung an der Abendkasse! oder Abholung bei der Dame, welche die Bestellung angenommen hat.

Bankverbindung: Landfrauen Biberach, DE61 6006 9976 0087 9250 01, Verwendungszweck: Kabarett + Vorname Name.

**CDU****CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 18. März 2024 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

SPD**SPD-Bürgersprechstunde am 18. März um 17 Uhr**

Am Montag, den 18. März 2024, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträt/-innen Tanja Sagasser-Beil und Reinhard Hackenberg beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 17.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus.

Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter der Nummer 07131/56-2005 erreichbar.

FDP**Freie Demokraten****FDP-Bürgersprechstunde**

Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet statt am **Dienstag, 19.03.2024 von 16 bis 17 Uhr**.

Stadtrat Gottfried Friz steht Ihnen in dieser Zeit für Fragen und Anregungen telefonisch unter der Nummer 0176/842 507 28 zur Verfügung.

PRO Heilbronn**PRO****Bürgersprechstunde der Bürgerbewegung****PRO Heilbronn**

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 18.3.2024, von 18 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/920/500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

Veranstaltungen in Heilbronn**Networking für potenzielle Innenstadtgründer**

Netzwerke schaffen Synergien – in kaum einem Bereich gilt dies so, wie in der Gründerszene. Deshalb lädt die Stadt Heilbronn am Donnerstag, 14. März, um 18.30 Uhr im Rahmen des Gründerwettbewerbs Innenstadt Heilbronn potenzielle Gründerinnen und Gründer in die Feiner Straße 41 (ehemaliges H&M-Gebäude am Kiliansplatz) zum Gründer-Networking ein. Die Veranstaltung markiert den Startpunkt für zahlreiche Veranstaltungen rund um den Gründerwettbewerb, informiert über dessen Ablauf und bietet eine Plattform, um mögliche Kooperationen zwischen den Teilnehmenden entstehen zu lassen.

Zur besseren Planung der Veranstaltung wird um Anmeldung per E-Mail an gruenderwettbewerb@heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/562277 (Stefan Ernesti, Stabsstelle Wirtschaftsförderung) oder 07131/56-4041 (Sandra Matuschke, Referentin des Ersten Bürgermeisters) gebeten.

Der Gründerwettbewerb**Heilbronn**

Unter dem Motto „Raum für Ideen!“ fördert die Stadt Heilbronn mit dem Gründerwettbewerb Jungunternehmerinnen und -unternehmer sowie Gründerinnen und Gründer aus dem Bereich Einzelhandel, Gastronomie, Handwerk, Kreativwirtschaft, Soziales und Dienstleistungen, die mit ihrem innovativen Konzept zukünftig das Angebot der Heilbronner Innenstadt bereichern und den Standort stärken möchten.

Teilnehmende profitieren bis Ende Juni 2024 von einer professionellen und laufenden Begleitung bei der Entwicklung ihrer Geschäftsidee von Gründer-Workshops bis hin zu Networking-Events. Gewinnern winken umfangreiche Sachpreise und kompetente Unterstützung bei ihren weiteren Schritten hin zur Geschäftseröffnung. Der Bewerbungszeitraum läuft noch bis einschließlich 28. Juni 2024. Weitere Informationen online unter www.heilbronn.de/gruenderwettbewerb.

Brennholzversteigerung im Waldhaus

Brennholz lang und Flächenlose aus dem Revier Heilbronn-Ost werden am Dienstag, 19. März, um 18 Uhr im Waldhaus, Jägerhaus 5 – 7, versteigert.

Die Hölzer stammen aus dem Wintereinschlag 2023/2024, aus dem seit Dezember 2023 bereits an drei Terminen Hölzer unter den Hammer kamen. Eine weitere Versteigerung im Revier Heilbronn-West ist in den kommenden Monaten geplant.

Weitere Informationen und die Verkaufsunterlagen finden sich unter www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen.

Alternativ können Sie auch per E-Mail oder telefonisch beim Forstamt angefordert werden: forst@heilbronn.de, Telefon 07131 56-4143 und 56-4973.

Veranstaltung in Frankenbach

LET'S DANCE
in
1001 Nacht

SV HEILBRONN

Kreissparkasse Heilbronn

Gemeindhalle Frankenbach

Fr 19.04.	Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr	Mittagsvorstellung Kinder im VVK 10,- € Kinder Mittagskasse 12,- € Erwachsene im VVK 16,- € Erwachsene Mittags-/Abendkasse 19,- €
Sa 20.04.	Einlass: 13:30 & 19:00 Uhr Beginn: 14:30 & 20:00 Uhr	
Fr 26.04.	Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr	
Sa 27.04.	Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr	

Kartenvorverkauf:
 Frankenbach: Alexandra Bindereif 07131-484976 | Kreissparkasse Frankenbach
 Biberach: Karina Gurr 071466-1766 | Kreissparkasse Biberach
 Kirchhausen: Stephanie Pastow 071466-1350 | Bärina Schmüdgal 071466-9122576
 Und an der Abendkasse

Infos & Fragen an: Let'sDance-Trauercafe@cmv.de

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.**Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 17.03.24, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges**Radweg Horkheim – Talheim gesperrt**

Der Radweg entlang der Schozach zwischen der Rahmer Mühle in Horkheim und dem Steinbruch an der Stadtgrenze zu Talheim wird seit Montag, 11. März, bis Freitag, 15. März, rund um die Uhr vollständig gesperrt. Entlang der gesamten Strecke müssen Bäume gefällt werden, die aufgrund von Pilzbefall oder Trockenschäden den Verkehr gefährden. Die Maßnahme wurde im Vorfeld mit der Naturschutzbehörde abgestimmt.

Im Interesse der eigenen Sicherheit bittet die städtische Forstabteilung alle Wegnutzer, die Sperrungen auch nachts (Äste auf der Straße) zu beachten und die ausgeschilderte Umleitung über die nahen Feldwege zu nutzen.

Sperrung der Jägerhausstraße/Donnbronner Straße

Entlang der Jägerhausstraße/Donnbronner Straße (K 9550) werden seit Montag, 11. März, bis Freitag, 15. März, zur Sicherheit des Verkehrs unmittelbar neben der Straße Bäume gefällt. Aus diesem Grund wird die Straße für den Verkehr rund um die Uhr gesperrt. Im Interesse der eigenen Sicherheit bittet

die städtische Forstabteilung alle Straßenbenutzer, die Absperrungen zu beachten und die ausgeschilderte Umleitung über die Stuttgarter Straße zu nutzen.

Vor allem an einem Pilz erkrankte oder abgestorbene Eschen, aber auch andere Baumarten mit Trockenschäden aus den vergangenen Jahren müssen gefällt werden. Die Maßnahme betrifft teilweise das Naturschutzgebiet „Jägerhaussteinbruch“ und wurde im Vorfeld mit der Naturschutzbehörde abgestimmt. Der für Verkehrssicherung zuständige Förster Robin Ihle betont: „Das gefällte Holz wird in der Regel genutzt, bleibt im Naturschutzgebiet aber aus ökologischen Gründen für Pilze, Insekten und Kleinsäuger liegen, sofern keine Gefahr davon ausgeht.“

„Das letzte Mal hatten wir hier im Jahr 2019 eine solche Maßnahme“, stellt Immanuel Schmutz, Forstabteilungsleiter bei der Stadt Heilbronn, fest. „Wir würden den Turnus gerne verlängern, aber die teilweise stark geschädigten Bäume lassen uns keine Wahl.“

KI-Gespräch Wirtschaft auch als Video

Mit 350 Anmeldungen ist das Heilbronner KI-Gespräch Wirtschaft am 5. März auf dem Bildungscampus mit Vertretern der regionalen Firmen Audi, Schunk und Bechtle ausgebucht. Aufgrund der weiter hohen Nachfrage haben die Stadt Heilbronn und die Volkshochschule Heilbronn als Veranstalter entschieden, die Veranstaltung aufzuzeichnen und im Internet hochzuladen.

Das Video wird ab Donnerstag, 7. März, unter youtube.com/stadtheilbronn auf dem Youtube-Kanal der Stadt abrufbar sein.

Blumen statt Autos auf der Bleichinselbrücke

Im Vorgriff auf die baldige Eröffnung des neuen E-Quartiershub im Neckarbogen hat die Stadt Heilbronn die Parkmöglichkeiten in dem Stadtquartier neu geordnet und auf der Bleichinselbrücke eine Stellfläche für Leih-E-Scooter und Leih-E-Bikes angelegt. Die dortigen Kurzzeitparkplätze wurden in diesem Zuge aufgehoben, lediglich die beiden Behindertenparkplätze bleiben. Mit diesen Maßnahmen stärkt die Stadt den Charakter des Neckarbogens, der als autoarmes Quartier geplant ist. Nur ein Drittel der Wege sollen mit dem Auto, alle übrigen Wege zu Fuß, mit dem Rad oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden.

Zur Verbesserung der aktuellen Parkmöglichkeiten haben die Stadtwerke Heilbronn die Öffnungszeiten des öffentlichen Interimparkplatzes an der Paula-Fuchs-Allee 5 ausgeweitet. Er steht nun den Anwohnern und Besuchern bis zur Fertigstellung des angrenzenden Parkhauses rund um die Uhr zur Verfügung und nicht wie bisher bis 21 Uhr. Das Kurzparker-Ticket für bis zu 30 Minuten ist kostenlos.

Der E-Quartiershub umfasst 650 Parkplätze, davon rund 200 mit E-Ladestationen, und wird die Parksituation im Neckarbogen weiter verbessern. Zudem wird auch in dieser Quartiersgarage eine Leihstation für E-Bikes und E-Scooter eingerichtet, um das Mobilitätsangebot vor Ort zu verbessern. Anwohnende haben die Möglichkeit, sowohl auf dem bestehenden Interimparkplatz als auch im neuen Parkhaus einen Dauerparkplatz anzumieten. Die Konditionen finden sich auf der Webseite der Stadtwerke unter www.stadtwerke-heilbronn.de.

An Stelle der Brückenparkplätze stehen im Übrigen jetzt 50 der aus der Heilbronner Innenstadt bekannten Blumenschiffe. Bis Ende dieses Monats werden sie mit farbenfrohen Frühlingsblumen bepflanzt. Das üppige Grün, das zur Bundesgartenschau 2019 die Bleichinselbrücke schmückte, kehrt damit zurück.

120.000 Frühlingsblumen für Heilbronn

Purpur, lila, veilchenblau – verschiedenste Violett- und Blautöne dominieren dieser Tage das Blumenmeer in den Gewächshäusern der Heilbronner Stadtgärtnerei. Gemeinsam mit pinken und gelben Blüten warten sie darauf, in den kommenden Wochen die Innenstadt sowie die Stadtteile frühlingshaft zu schmücken.

Mehr als 55.000 Frühlingsblüher sind dafür von den Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtnern vorgezogen worden. Ab Mitte März bepflanzen die Teams des Betriebsamtes 95 Kübel mit Stiefmütterchen, Hornveilchen, Vergissmeinnicht, Purpurglöckchen,

Anemonen und Tulpen sowie deren Artgenossen. Auch rund 2000 Quadratmeter Blühflächen in den zahlreichen städtischen Parks sowie Baumbeete auf der Allee und in der Fußgängerzone erhalten farbenfrohe Pflänzchen. Zusätzlich werden 65.000 Blumenzwiebeln eingesetzt, die über die kommenden Monate hinweg Farbakzente setzen. Erstmals seit der Bundesgartenschau 2019 wird auch die Bleichinselbrücke wieder aufblühen: 34 kleine und 16 mittlere Schiffchen, mit Frühlingsblühern bepflanzt, empfangen ab Ende März die Besucherinnen und Besucher des Neckarbogens.

Damit die Freude lange hält, sorgt die Stadtgärtnerei vor. So wurden beispielsweise die ersten Blüten der Hornveilchen zu Jahresbeginn entfernt, da die Pflänzchen so noch stärker und langlebiger nachwachsen. Außerdem wird bei der Bepflanzung auf Vielfalt geachtet, was dafür sorgt, dass die Blüte leicht zeitversetzt stattfindet.

Bis Mitte Mai erfreuen die Frühjahrsblüher Passantinnen und Passanten ebenso wie Einwohnerinnen und Einwohner, dann steht die Sommerbepflanzung an. Passende Gräser und Sommerblumen werden dazu bereits jetzt in der Stadtgärtnerei vorkultiviert.



Die Auszubildenden Lisa Kiefer und Rebekka Fröhlich haben sich in den vergangenen Monaten liebevoll um die Pflänzchen gekümmert, die nun ausgepflanzt werden.

Foto: Stadt Heilbronn

Gewässerschau am Wolfsgraben und Leinbach

Termine am 14. sowie 21. März

Wie steht es um den in Böckingen fließenden Bach Wolfsgraben und den in Neckargartach befindlichen Leinbach? Das untersucht das Amt für Straßenwesen der Stadt Heilbronn bei seinen anstehenden Gewässerschauen, bei denen das gesamte Gewässer mit seinem Bett, den Ufern mit Randstreifen sowie den baulichen Anlagen kontrolliert wird.

Die Gewässerschau am Leinbach findet am Donnerstag, 14. März, 8.30 Uhr, statt. Treffpunkt ist an der Leinbachmündung an der Neckarhalle in Neckargartach. Die Begehung beginnt an der Leinbachmündung und endet gegen 12.30 Uhr an der Gemarkungsgrenze Leingarten.

Die Gewässerschau Wolfsgraben unternimmt das Amt am Donnerstag, 21. März. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Bahnübergang Längelterstraße in Böckingen. Die Begehung führt von dort bis zur Gemarkungsgrenze Leingarten und endet gegen 11 Uhr.

Wichtiger Hinweis für Gewässeranlieger

Die Gewässeranlieger sind nach dem Wasserhaushaltsgesetz verpflichtet, das Betreten ihrer Grundstücke für eine Gewässerschau zu dulden. Sollte an dem anberaumten Termin eine geschlossene Schneedecke liegen oder der Bach Hochwasser führen, wird die Gewässerschau verschoben.

Die Werksbesitzer und Stauberechtigten, die Besitzer von Bewässerungsanlagen oder Vertreter derselben, die Uferanlieger und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zur Gewässerschau besonders eingeladen. Ihnen wird die Gelegenheit zur Teilnahme und Äußerung gegeben.

OB Mergel unterstützt Landleibe-Erhalt

Treffen mit Betriebsrat und NGG-Gewerkschafter im Rathaus

Nach der angekündigten Schließung der Müller-Gruppe, die Landleibe-Werke in Heilbronn und Schefflenz zu schließen, haben sich Betriebsrat- und Gewerkschaftsvertreter auf Einladung von Oberbürgermeister Harry Mergel im Heilbronner Rathaus getroffen, um über die Zukunft der Standorte zu sprechen. Auch der Schefflenzer Bürgermeister Rainer Houck nahm an dem Gespräch teil. Dabei ging es vor allem um mögliche Aktionen zur Rettung der traditionsreichen Molkereibetriebe. Für OB Mergel ist das Werk mit 400 Beschäftigten an der Wimpfener Straße, das früher als Südmilch firmierte, untrennbar mit Heilbronn verbunden. Erst im vergangenen Jahr hat die Müller-Gruppe das Landleibe-Werk übernommen.



Für den Erhalt der Landleibe-Werke: Oberbürgermeister Harry Mergel (2.v.l.) mit Erstem Bürgermeister Martin Diepgen, Betriebsratsvorsitzender Achim Steinbach, Rainer Houck (Bürgermeister aus Schefflenz) und Frank Meckes (NGG-Region Heilbronn Geschäftsführer) (v.l.). Foto: Stadt Heilbronn

Mergel hatte in seinem ersten Statement nach Bekanntwerden der Schließungspläne sein tiefes Bedauern und seine Enttäuschung über darüber ausgedrückt und angekündigt, aktiv den Austausch mit dem Betriebsrat und auch der Geschäftsführung zu suchen. „Milchprodukte aus Heilbronn haben eine lange und gute Tradition. Der angekündigte Rückzug wäre ein enormer Verlust für den Wirtschaftsstandort Heilbronn.“ Auch unter den 400 Beschäftigten herrschen Enttäuschung, Frustration und Wut. Das berichteten NGG-Gewerkschafter Frank Meckes und Betriebsratsvorsitzender Achim Steinbach dem OB. Viele der gut qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten bereits seit 20 oder 30 Jahre an den beiden Standorten. „Wir sind bereit zu unterstützen, wo es möglich ist“, sicherte OB Mergel zu.

Die geplante Schließung begründete Müller mit zu geringer Profitabilität und Investitionsstau. Der Betriebsrat will es genau wissen und hat Wirtschaftsprüfer mit einer Analyse der Rentabilität beauftragt. „Es gibt Stimmen, die sagen, dass die Übernahme eine Möglichkeit gewesen sei, sich die Markenrechte zu sichern, einen Mitbewerber aus dem Markt zu schieben und die Marktdominanz auszubauen“, sagt Meckes.

Nach dem Gespräch mit dem Betriebsrat steht für OB Mergel als nächstes ein Treffen mit der Geschäftsführung an. Ein Termin ist bereits vereinbart. „Auch als Unilever vor zwei Jahren den Knorr-Standort Heilbronn schließen wollte, haben wir uns mit beiden Seiten ausgetauscht – mit Erfolg. Mittlerweile wird die Produktion in Heilbronn wieder verstärkt.“

Brennholzversteigerung Leingarten Heuchelberg u. Kali/ Horizon

Versteigerung: **Donnerstag, 21. März 2024**
Veranstaltungsort: **Bauhof Leingarten**, Dieselstr. 74
Uhrzeit: **Beginn 18.00 Uhr;**

vor Beginn bitte Bieterkarte abholen!

Veranstalter: Landratsamt Heilbronn, Forstamt

Angebot: Leingarten: Polter Brh lang (Nr. 901/925);

Kali/Horizon: Polter Brh lang (Nr. 701/771);

Die Polter sind mit roter Farbe durchnummeriert und können ab sofort draußen besichtigt werden.

Lagerorte: Polter 901/925 liegen am Heuchelberg oben vom Hexenhaus/ Jagdhütte am Heerweg vor bis zur Heuchelberger Warte;

Polter 701/715 liegen im Kaliwald im Bereich Feuchtbiotop;

Polter 716/771 liegen im Kaliwald am Rotweg;

Die Polterlisten für Leingarten hängen am Hexenhaus/Jagdhütte; Die Polterlisten für die Kali hängen im Fuchsloch am Feuchtbiotop/ Amphibientafel.

Bemerkungen/

Besonderheiten: Die Aufarbeitungsfrist (Arbeit mit der Motorsäge) ist der 15. Mai 2024.

Die Abfuhrfrist ist der 1. August 2024 (alles Brennholz ist abgefahren).

Zahlungsmodalitäten: Rechnung

Kontakt für Rückfragen: Forstrevier Leintal, Jens Hey, Tel. 0175/ 2236672

Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz sind die Richtlinien aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landes Baden-Württemberg für den Verkauf von Flächenlosen und Brennholz lang bindend. Sie erhalten diese mit der Rechnung.

Jens Hey, Revierleiter

Engagierte Journalistin und Mutmacherin



Natalie Amiri trägt sich ins Gästebuch der Stadt Heilbronn ein

Die Journalistin und Buchautorin Natalie Amiri hat sich am heutigen Freitag, 8. März, ins Gästebuch der Stadt Heilbronn eingetragen.

Amiri, die Diplom-Orientalistik und Islamwissenschaft studiert hat, berichtet seit 2007 als Korrespondentin für die ARD, seit 2024 moderiert sie den „ARD-Weltspiegel“.

„Engagiert berichten Sie vom Leben der Menschen im Iran und anderen Staaten des Nahen Ostens“, so Oberbürgermeister Harry Mergel zu Amiri, die 2021 vom „medium magazin“ in der Kategorie Politik zur Journalistin des Jahres gekürt wurde. Sie erzähle von Menschen, die trotz aller Repressionen oft mit viel Mut und Leidenschaft für Menschlichkeit und Freiheit eintreten. Menschen, die Mut machen und zeigten, wie kostbar Frieden und Freiheit sind. „Damit machen Sie auch uns allen Mut, selbst für unsere Demokratie einzustehen“, so Mergel.

Die Journalistin und Buchautorin Natalie Amiri trägt sich in Anwesenheit von OB Harry Mergel in das Gästebuch der Stadt Heilbronn ein. (Foto: Stadt Heilbronn)

Natalie Amiri ist anlässlich des Internationalen Frauentags Festrednerin beim Empfang im Rathaus, zu dem Oberbürgermeister Harry Mergel und Frauenbeauftragte Silvia Payer einladen.

Wünsche der Kleinsten sind gefragt

Neugestaltung „Alter Friedhof Böckingen“

Ein Turm zum Klettern, eine Riesenschaukel für drei beste Freunde – wie sieht der perfekte Spielplatz aus? Das möchte die Stadt Heilbronn bei der Neugestaltung der Grünanlage „Alter Friedhof Böckingen“ erfahren. Bis zum 24. März können sich die Heilbronnerinnen und Heilbronner einbringen und in einer Onlinebefragung mitteilen, was es für die Anlage zum Wohlfühlen braucht und welche Spielgeräte auf dem Spielplatz auf keinen Fall fehlen sollten: www.heilbronn.de/meinSpielplatz. Zusätzlich werden auch die umliegenden Kindertageseinrichtungen eingebunden.

Seit geraumer Zeit kann der Spielplatz „Alter Friedhof Böckingen“ nur noch eingeschränkt genutzt werden. Viele Spielgeräte sind bereits abgebaut, für kleine Kinder gibt es derzeit gar keine Spielmöglichkeiten. Im gesamten Bereich fehlen zudem Plätze zum Verweilen. Mit einer umfangreichen Sanierung soll die Grünanlage wieder zu einem attraktiven Aufenthaltsort für Familien und Erholungssuchende werden. Zudem handelt es sich bei dem Spielplatz um einen sogenannten Schwerpunktspielplatz Inklusion. Das bedeutet, dass eine möglichst barrierefreie Fläche mit inklusiven Spielgeräten entstehen soll.

Bürgerbeteiligung für Groß und Klein

Über einen Onlinefragebogen möchte das Planungsteam des städtischen Grünflächenamts unter anderem erfahren, welche Spielmöglichkeiten fehlen und wie der Spielplatz in individuellen Idealvorstellungen aussieht. Als Alternative zur Onlinebefragung kann auch ein Papierfragebogen ausgefüllt werden. Dieser ist erhältlich beim Bürgeramt Böckingen in der Großgartacher Straße 61 sowie beim Quartierszentrum Böckingen in der Kirchsteige 5 und kann dort auch wieder abgegeben werden. Als kleines Dankeschön wird unter allen Teilnehmenden zwei Mal jeweils ein Gutschein für das Freizeit- und Solebad Soleo im Wert von jeweils 25 Euro verlost.

Zeitgleich mit der Befragung werden auch die Kindergärten und Kindertagesstätten aus dem näheren Umfeld der Grünanlage eingebunden. Bei Mal- oder Bastelprojekten können die Kinder ihren Wunschspielplatz gestalten und die Collage anschließend an das Grünflächenamt übergeben. Auch sie erhalten für ihre Teilnahme ein kleines Geschenk.

Im Anschluss an die Bürgerbeteiligung werden alle Ideen zusammengetragen und an mehrere Planungsbüros übergeben, die auf dieser Basis Entwürfe für die neue Grünanlage ausarbeiten sollen. Das soll noch in diesem Jahr erfolgen, sodass voraussichtlich 2025 auf dem neuen Spielplatz gespielt und getobt werden kann.

Weitere Informationen gibt es unter:

<https://wir.sind.heilbronn.de/>.

Hintergrund

Die Sanierung und Neugestaltung ist Bestandteil des Teilentwicklungsprogramms Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028, das vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn aufgestellt und im Dezember 2020 vom Heilbronner Gemeinderat beschlossen wurde. Das Programm wird regelmäßig fortgeschrieben und gibt einen Überblick über den Handlungsbedarf und den Zustand städtischer Spielplätze. Die Neuauflage beleuchtet zudem auch das Thema Inklusion auf Spielplätzen.

Bei einer Begehung aller Spielplätze hat sich gezeigt, dass generell ein hoher Sanierungsbedarf besteht. Von 155 Spiel- und Bolzplätzen sowie Skateanlagen im Stadtgebiet sind 63 inklusiv. In den kommenden Jahren sollen Schwerpunktspielplätze mit einem erhöhten Inklusionsgrad ausgewiesen werden.

Integrierte Leitstelle wird mit neuer Hardware und IT-Technik ausgestattet

Verwaltungsausschuss stimmt für Auftragsvergabe

Die Technik ist jeden Tag rund um die Uhr für Hilferufe und Notfalleinsätze von Rettungsdienst und Feuerwehr im Einsatz. Jetzt soll die Hardware- und IT-Infrastruktur der Integrierten Leitstelle Heilbronn erneuert werden. Einem entsprechenden Antrag hat der Verwaltungsausschuss des Gemeinderates am Montag einstimmig zugestimmt.

Rund 1000 Anrufe gehen jeden Tag in der Integrierten Leitstelle auf dem Gelände der Heilbronner Hauptfeuerwache an der Beethovenstraße ein. Mehrere hundert Einsatzfahrten werden täglich über das Leitsystem disponiert. Die Abnutzung der IT-Technik ist dementsprechend deutlich höher als im allgemeinen Verwaltungsbereich. Zudem muss nach fünf bis sechs Jahren davon ausgegangen werden, dass die Geräte technisch veraltet sind. Die Gefahr eines Systemausfalls steigt mit dem Alter. Für den Heilbronner Feuerwehrkommandanten Fabian Müller ist die Leitstelle das zentrale Nervenzentrum für die Notfalleinsätze. Man wolle nicht riskieren, dass irgendwann Lichter ausgehen und Bildschirme schwarz werden. Dies könne bedeuten, „dass Menschen sterben“.



Blick in die Einsatzzentrale mit den vielen Bildschirmen der Integrierten Leitstelle Heilbronn. Foto: Feuerwehr Stadt Heilbronn

Das Einzugsgebiet der Leitstelle umfasst den Stadt- und den Landkreis Heilbronn mit rund 450.000 Menschen.

Geplante Gesamtkosten für ein neues System werden mit rund 1,7 Millionen Euro beziffert. Das Land fördert die Anteile der Feuerwehren von Stadt und Landkreis Heilbronn mit 40 Prozent. 50 Prozent der Gesamtkosten übernimmt das Rote Kreuz als Organisator des Rettungsdienstes in der Leitstelle. Unterm Strich verbleibt für die Stadt Heilbronn ein Anteil von rund 255.000 Euro.

Zuletzt war die Hardware und IT-Infrastruktur der Integrierten Leitstelle Heilbronn 2018/2019 ausgetauscht worden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de